

kein warmes Blut haben. Ihr Körper ist daher beständig kalt. Von den Fischen unterscheiden sie sich dadurch, daß sie durch Lungen Luft schöpfen. Merkwürdig ist es, daß sie das Athemholen sehr lange entbehren können, daher z. B. Kröten in einem engen Baumloche, und sogar mitten in Steinblöcken, wo sie wie eingemauert sitzen, geraume Zeit leben. Auch ein sehr hoher Grad von Hitze und Kälte tödtet sie nicht, denn man hat Beispiele von Fröschen, welche in dichte Eisklößen eingefroren waren, und doch noch lebten, als das Eis geschmolzen war. Die meisten Amphibien geben eine Stimme von sich, z. B. die Kröte quaken; einige aber z. B. die grünen Eidechen, scheinen gänzlich stumm zu seyn. Sie haben eine sehr verschiedene Bildung, denn einige sind vierfüßig, wie die Schildkröten, Frösche und Eidechen, andere haben einen langgestreckten, röhrenförmigen, dünnen Körper, ohne Füße und ohne irgend ein äußeres Bewegungswerkzeug, z. B. die Schlangen. Diese können sich nur dadurch von einem Orte zum andern bewegen, daß sie ihren Körper zusammenziehen und wieder ausstrecken. — Einige Amphibien haben eine knöcherne Schale zu ihrer Bedeckung erhalten, odere hornartige Reifen, oder zahlreiche kleine Schilde, oder Schuppen; noch andere haben eine nackte, nur mit Schleim überzogene Haut, z. B. die Laubkröte. Die mehresten häuten sich von Zeit zu Zeit. Merkwürdig ist es, daß manche Amphibien plötzlich ihre Farbe ändern, wie z. B. der Laubfrosch und verschiedene Eidechen, besonders das Chamäleon. Daher ist es gekommen, daß man von einem veränderlichen Menschen sagt: er sey ein wahres Chamäleon. Einige Eidechen und Schlangen haben eine überaus schöne buntesteckte Haut. Die Nahrung der Amphibien, besonders der Schildkröten und der Schlangen, ist sehr mannichfaltig. Manche nähren sich bloß von einigen Gattungen lebender Insekten. Fast alle Amphibien können bewundernswürdig lange fasten. Ein Salamander kann mehrere Monate lang ohne Speise leben, und man bemerkt nicht einmal, daß er dabei beträchtlich abzehrt. Von Schildkröten weiß man, daß sie gegen anderthalb Jahre ohne alle Nahrung ausdauern